Rezensionen von Buchtips.net

Rowan Coleman: Einfach unvergesslich

Buchinfos

Verlag:	Piper Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-492-06001-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,89 Euro (Stand: 21. August 2025)

Claire ist Anfang vierzig, als sie mit einer niederschmetternden Diagnose konfrontiert wird: frühmanifestierte Alzheimerdemenz. Die Krankheit wird für die ganze Familie zu einer Belastungsprobe. Da ist Claires Ehemann Greg, der nur schwer mit der Situation umgehen kann, da ist Caitlin, ihre älteste Tochter, die in der Phase der Erkrankung eigene Probleme hat und da ist Esther, das Nesthäkchen der Familie. Sie alle versuchen, Claire die letzten Erinnerungen so angenehm wie möglich zu machen.

In "Einfach unvergesslich" wagt sich die britische Autorin Rowan Coleman an ein Thema, das in der Literatur bisher wenig Beachtung gefunden hat: Die Demenzerkrankung. Sehr einfühlsam und am Ende wirklich herzzerreißend lässt sie den Leser am Schicksal von Claire teilhaben. So entsteht ein Roman, der bewegt und berührt.

Etwas verwirrend ist die Tatsache, dass in dem Roman unterschiedliche Figuren (unter anderem Caitlin) zu Wort kommen und die Autorin jeweils mit einem Ich-Erzähler arbeitet. Dadurch fiel es mir ein ums andere mal schwer, wirklich zu verstehen, aus wessen Sicht gerade erzählt wird. Auch das Präsens als Erzählzeit ist in den Passagen, in denen Claire erzählt, etwas gewöhnungsbedürftig.

Natürlich muss man zum Ende ein paar Taschentücher bereit halten, auch wenn Rowan Coleman es schafft, den Leser werden zu deprimieren, noch zu enttäuschen. Im Gegenteil. Sie schreibt sehr authentisch, so dass man sich ein ziemlich realistisches Bild davon machen kann, was eine solche Diagnose nicht nur für den Patienten, sondern für sein gesamtes Umfeld bedeutet.

"Einfach unvergesslich" ist ein lesenswerter Roman, der es wirklich gut schafft, das Thema Demenz in ansprechender Romanform zu verarbeiten, den Leser zu unterhalten, zu informieren und letztlich auch zu Tränen zu rühren. Mehr kann man von einem Roman nicht erwarten.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[23. November 2014]